

Das TBO setzt musikalische Highlights

Tauernblasorchester (TBO) Mittersill überzeugte beim Wertungsspiel des Sbg. Blasmusikverbandes

MITTERSILL. Kapellmeister Christian Stallner hat sich für das Vereinsjahr 2014 – das 35-jährige Bestandsjahr – ein besonderes Ziel gesetzt: Neben musikalischen Highlights – wie dem Kirchenkonzert oder dem Open-Air-Konzert am Samstag, 5. Juli, – beteiligte sich der Musikverein am diesjährigen Wertungsspiel des Salzburger Blasmusikverbandes, das am 24. Mai in Zell am See über die Bühne ging.

Die Monate und Wochen vor diesem Wertungsspiel waren gefüllt mit Orchester- und Registerproben, Lehrproben mit Landeskapellmeister Christian Hörbiger usw. Mit viel Einsatz und Engagement gingen die Musiker/innen an die Arbeit. Dann stellte sich das TBO der strengen Bewertung durch Vertreter des Österreichischen Blasmusikverbandes. Der Oberpinzgauer Klangkörper spielte das Pflichtstück Adven-



Ehrung (v. l.): Florian Madleitner (Bezirkskapellmeister), LR Hans Mayr, Christian Wieser (Kpm-Stv.), Michael Schmidl (Obmann), Christian Hörbiger (Landeskapellmeister).
BILD: PRIVAT

ture von Markus Götz und Caverna Ursorum von Herbert Marinovic, beide wurden von der Jury ausgezeichnet bewertet. Neben den solistischen Darbietungen von Tenorhorn und Flöte gelang es dem ganzen Orchester, die Jury zu überzeugen. Am Ende gab es mehr als 86 Punkte.

„Es war für uns alle eine tolle Erfahrung. Die Vorbereitung auf ein Wertungsspiel ist für die musikalische Entwicklung eines Vereins von großer Bedeutung. Wir sind stolz auf das Ergebnis und wer weiß, vielleicht wollen ja meine Musikanten und Musikantinnen beim nächsten Mal wieder

mit dabei sein“, so Kapellmeister Christian Stallner. Eine fachkundige Rückmeldung sei immer ganz wichtig, und wenn es eine solche Gelegenheit gebe, müsse man sie einfach nutzen, meinte auch Michael Schmidl, der Obmann des Tauernblasorchesters Mittersill.



OPENAIR-KONZERT
Heimat bist du großer Töne

5. Juli 2014

**Stadtplatz Mittersill
Beginn 20⁰⁰ Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorverkauf: € 6,- Abendkasse: € 10,-
Kartenvorverkauf: Tourismusverband M+

Bei Schlechtwetter im Turnsaal der Volksschule.

www.blasorchester.at

**EGGER
BAU**
5730 Mittersill

Kitzbühel

Roiffeisenbank
Mittersill-Hollersbach-Stuhlfelden

Homeland – eine „Hohe-Tauern-Sinfonie“ – in Musik und Bild

MITTERSILL. Am Samstag, 5. Juli, wird die im Jahr 2013 von Otto M. Schwarz komponierte „Nationalpark-Sinfonie“ Homeland beim Open-Air-Konzert des Tauernblasorchesters auf dem Stadtplatz zu hören sein. Und auch zu sehen, denn die beeindruckenden Klänge werden mit ebenso beeindruckenden Bildern aus der „Wildnis Hochgebirge“-Fotoausstellung von Ferdinand Rieder zu einem Gesamtkunstwerk.

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Nationalparkidee in Salzburg“, das auf die ersten Grundstücksankäufe für einen Nationalpark im Jahr 1913 im Stuibachtal und im Mittersiller Felbertal Bezug nimmt und vergangenes Jahr begangen wurde, haben die NP-Partnerschule Musikum Salzburg und die Nationalparkverwaltung eine Komposition in Auftrag gegeben, welche die wechselvolle Geschichte des größten Schutzgebietes der Alpen verarbeiten sollte.



„Homeland“ nannte der österreichische Komponist Otto M. Schwarz, der für Filmmusik genauso bekannt ist wie für Kompositionen für Blas- und sinfonische Orchester, sein Werk. Die Uraufführung war Ende Oktober im Congress Zell am See. Fast zur gleichen Zeit erhielt Ferdinand Rieder (im Bild), Bergführer und Mitarbeiter in der Nationalparkverwaltung, den Auftrag, eine Jubiläumsausstellung mit den beeindruckendsten seiner Fotos aus der „Wildnis Hochgebirge“ zu gestalten. Beides soll nun in der Nationalparkhauptstadt zu einem Gesamtkunstwerk verschmelzen.